

Britin wacht mit italienischem Akzent auf - Schlaganfall verändert Leben!

Althia Bryden, 58, leidet an einem seltenen Fremdsprachen-Akzent-Syndrom nach ihrem Schlaganfall. Einblicke in ihre Reise.



Althia Bryden, Großbritannien - Eine bemerkenswerte Wendung des Schicksals erlebte Althia Bryden, eine 58-jährige Britin, die nach einem Schlaganfall plötzlich mit einem unerwarteten italienischen Akzent spricht. Laut Berichten der „DailyMail“ hat Bryden, die noch nie in Italien war, an einer seltenen neurologischen Störung namens Fremdsprachen-Akzent-Syndrom (FAS) zu leiden. Nach ihrem Schlaganfall im Mai, der dazu führte, dass sie die Kontrolle über die rechte Seite ihres Körpers verlor, wurde sie operiert, um eine Sprachstörung, bekannt als Aphasie, zu behandeln. Dies führte zu den erstaunlichen Veränderungen in ihrer Sprachmelodie.

Gemeinsam mit dem Schlaganfall erlebte die zweifache Mutter

eine Identitätskrise, da sich nicht nur ihre Sprache, sondern auch ihre Körpersprache verändert hat. „Ich weiß nicht, wer ich bin“, beschreibt sie tief betroffen. Neben italienischen Ausdrücken wie „mamma mia“ integriert sie auch Worte wie „si“ in ihre Sätze, was letzten Endes die Reaktionen ihrer Gesprächspartner beeinflusst. Das Fremdsprachen-Akzent-Syndrom tritt selten auf und wird oft durch ähnliche neurologische Ereignisse wie Hirnverletzungen oder Blutungen hervorgerufen, wie auch [Wikipedia.de](https://de.wikipedia.org/wiki/Fremdsprachen-Akzent-Syndrom) festhält.

Seltene neurologische Erkrankung

Das Fremdsprachen-Akzent-Syndrom ist eine kurvenreiche, neurologische Erkrankung, die manchmal nach einem Schlaganfall oder einem Schädel-Hirn-Trauma auftritt. Die meist unbekannteste Ursache kann sich sowohl in der Änderung der Sprachmelodie als auch im Verlust des vertrauten Akzents äußern, was bei den Betroffenen oft zu erheblichen psychischen Belastungen führt. In verschiedenen Pionierfällen verwandelten sich Sprachmuster nach schweren gesundheitlichen Vorfällen, wie im Fall einer Norwegerin, die nach einer Kopfverletzung anscheinend mit deutschem Akzent sprach. Ähnlich ergeht es Bryden, deren offensichtliche Veränderungen nicht nur medizinisch interessant, sondern auch emotional belastend sind.

Althia Bryden wartet nun auf eine offizielle Diagnose, während die globalen Berichte über FAS-Fälle weiterhin zunehmen und einige von ihnen sogar als Erstmanifestation einer Multiplen Sklerose auftreten können. Die faszinierende, jedoch auch tragische Geschichte von Bryden ist ein eindringliches Beispiel dafür, wie komplex und unberechenbar die menschliche Sprache und Identität sein können.

Details	
Vorfall	Gesundheitskrise
Ursache	Schlaganfall

Details	
Ort	Althia Bryden, Großbritannien
Quellen	<ul style="list-style-type: none">• www.heute.at• de.m.wikipedia.org

Besuchen Sie uns auf: die-nachrichten.at